



Abb. 7: Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, Codex in scrinio 12, F. 20v

um das Reich aus (ebd.). Der anschließende Streit mit Marie, die längst selbst ein Auge auf den altersmäßig zu ihr passenden Mann geworfen hat, zeigt, dass Hüge für die Königin-Witwe zu einer Art ‚fixen Idee‘ geworden ist. Erst nach dem Streit mit ihrer Tochter wird Weißblume langsam vernünftig und überlässt Marie den Bräutigam, so dass ihr eigensüchtig-verliebter Umgang mit dem jüngeren Mann – im Gegensatz zu ihrem Taktieren in *Lohber und Maller* – zu einem guten Ende führen kann.